

## PharmaSGP mit 34% Umsatzwachstum sowie Steigerung der Profitabilität in Q3 2021

- Konzernumsatz in Q3 2021 liegt mit 19,7 Mio. EUR rund 34% deutlich über Vorjahr und rund 40% über Q2 2021
- Starke Umsatzentwicklung wesentlich getrieben durch organisches Wachstum im Bestandsportfolio
- Integration des akquirierten Markenportfolios auf die PharmaSGP-Plattform verläuft planmäßig mit positivem Umsatz- und Ergebnisbeitrag seit September 2021
- Konzernumsatz (46,2 Mio. EUR) und bereinigtes EBITDA (13,2 Mio. EUR) für die ersten neun Monate insgesamt noch belastet durch Corona-bedingte Einschränkungen in H1 2021

**Gräfelfing, 16. November 2021** – Während flächendeckende Lockdowns bis ins zweite Quartal hinein die Märkte noch belasteten, ist seit der Jahresmitte eine Erholung der OTC-Märkte zu beobachten. In diesem Umfeld hat die PharmaSGP mit einem Umsatz von 19,7 Mio. EUR das stärkste Quartal der Unternehmensgeschichte und ein Umsatzplus im dritten Quartal von 33,8% gegenüber dem Vorjahr (Q3 2020) erzielt. Im Vergleich zum zweiten Quartal 2021 wurde der Umsatz um 40,1% gesteigert. Damit liegt die Wachstumsrate in Q3 2021 deutlich über der des OTC-Marktes in Deutschland mit 6% (Q3 2021 vs. Q3 2020). Wesentlicher Treiber der positiven Entwicklung war vor allem das organische Geschäft aus dem Bestandsportfolio. Ab September haben erste Umsätze aus dem akquirierten Portfolio mit den Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® zur positiven Gesamtentwicklung beigetragen. In der strategisch wichtigen Kategorie „Health Brands“ konnte der Umsatz von 12,8 Mio. EUR (Q2 2021) auf 18,7 Mio. EUR gesteigert werden, was einer Wachstumsrate von 46,1% entspricht.

Auf die ersten neun Monate 2021 gesehen belief sich der Umsatz auf 46,2 Mio. EUR (Vorjahr: 48,6 Mio. EUR). Dabei war die Entwicklung in der ersten Jahreshälfte 2021, vor allem im ersten Quartal, jedoch noch belastet durch die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie. Der Umsatz in der Kategorie „Health Brands“ entwickelte sich – im Gegensatz zum OTC-Gesamtmarkt – in den ersten neun Monaten 2021 positiv mit einem Wachstum von 2,5% gegenüber dem Vorjahreszeitraum und erreichte einen Wert von 42,8 Mio. EUR (Vorjahr: 41,7 Mio. EUR). In der von der Pandemie stark beeinträchtigten Kategorie „Beauty Brands“ ging der Umsatz in den ersten neun Monaten 2021 erwartungsgemäß zurück auf 3,4 Mio. EUR (Vorjahr: 6,8 Mio. EUR). Das um Einmalkosten und Sondereffekte bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes EBITDA) betrug in den ersten neun Monaten 2021 13,2 Mio. EUR (Vorjahr: 15,8 Mio. EUR). Dies entspricht einer bereinigten EBITDA-Marge gemessen am Umsatz von 28,7 % (Vorjahr: 32,5 %). Im dritten Quartal 2021 konnte PharmaSGP mit einer bereinigten EBITDA-Marge von 34,2% einen Wert von deutlich über 30% realisieren. Das unbereinigte EBITDA belief sich in den ersten neun Monaten auf 12,5 Mio. EUR.

„Unser starkes organisches Wachstum im dritten Quartal sowie die Rückkehr zu unserem gewohnten Margenniveau belegt eindrucksvoll das Potenzial des Geschäftsmodells der PharmaSGP. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Geschäftsentwicklung nun wieder auf dem Wachstumspfad unterwegs sind,“ kommentiert CEO Natalie Weigand.

„Unser Wachstum wird zukünftig auch stark von der Akquisition des zu Ende August akquirierten Markenportfolios profitieren,“ ergänzt Michael Rudolf, CFO der PharmaSGP. „Die Integration in unsere Plattform verläuft nach Plan. Wir sehen bei den übernommenen Marken deutliche Wertsteigerungsoptionen, welche wir aufgrund unserer Plattform-Strategie heben können.“

Der Vorstand geht weiterhin davon aus, dass die im September nach der Erweiterung des Produktportfolios angepasste Prognose für das Geschäftsjahr 2021 erreicht wird. Für das Geschäftsjahr 2021 erwartet der Vorstand einen Umsatz zwischen 60 Mio. EUR und 65 Mio. EUR. Für die bereinigte EBITDA-Marge wird im Vergleich zum Geschäftsjahr 2020 ein Anstieg auf 27 % bis 31 % erwartet. Wesentlicher Faktor für die Gesamtentwicklung 2021 der PharmaSGP ist der weitere Verlauf der Covid-19-Pandemie. Die Prognose geht davon aus, dass es im vierten Quartal 2021 keine erneuten negativen Auswirkungen auf die für die PharmaSGP relevanten OTC-Märkte in Europa gibt.

Den vollständigen Neunmonatsbericht 2021 wird die PharmaSGP am 30. November 2021 auf der Unternehmenswebsite unter [ir.pharmasgp.com](http://ir.pharmasgp.com) im Bereich „Veröffentlichungen“ zur Verfügung stellen.

## ÜBERSICHT VORLÄUFIGE ZAHLEN IM JAHRESVERGLEICH

Konzernkennzahlen (in Mio. EUR)	9M 2021	9M 2020	Δ
Umsatz	46,2	48,6	-4,9%
EBITDA bereinigt	13,2	15,8	-16,1%
EBITDA unbereinigt	12,5	14,4	-13,0%
EBITDA-Marge bereinigt	28,7%	32,5%	
EBITDA-Marge unbereinigt	27,1%	29,7%	

Umsatz nach Regionen (in Mio. EUR)	9M 2021	9M 2020	Δ
Deutschland	31,8	33,7	-5,6%
Italien	6,3	6,9	-8,8%
Österreich	5,8	5,0	+16,6%
Sonstiges europäisches Ausland	2,3	3,0	-23,7%

Umsatzanteil nach Regionen	9M 2021	9M 2020	Δ
Deutschland	68,8%	69,2%	
Italien	13,6%	14,2%	
Österreich	12,6%	10,4%	
Sonstiges europäisches Ausland	5,0%	6,2%	

Umsatz nach Produktkategorien (in Mio. EUR)	9M 2021	9M 2020	Δ
Health Brands	42,8	41,7	+2,5%
Beauty Brands	3,4	6,8	-50,1%

## KONTAKT

cometis AG  
Claudius Krause  
Telefon: +49-611-20585528  
E-Mail: [ir@pharmasgp.com](mailto:ir@pharmasgp.com)

## ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert. Im September 2021 wurde das Produktportfolio um die Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® erweitert und damit die Indikationsbereiche Schmerzen und Schlafstörungen weiter ausgebaut bzw. erschlossen. Das Vertriebsgebiet wurde um die Schweiz sowie Osteuropa erweitert.

PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Umsatz von 63,2 Millionen Euro bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 26,9%.

Um ihre Wettbewerbsposition weiter auszubauen, plant PharmaSGP, die Zahl der Indikationen, die durch ihr Produktangebot abgedeckt werden, zu erhöhen sowie die europäische Präsenz auszubauen und ihre Wachstumsstrategie insbesondere durch die Nutzung ausgewählter M&A-Möglichkeiten zu beschleunigen.